

Der Werkraum dient als Probelokal

REICHENBACH Die Musikschule unteres Simmental und Kandertal (Musika) bietet neu Kinderchorprojekte an. Zwei Leiterinnen üben bereits mit dem Nachwuchs für Auftritte mit der Geschichte «Der reiche Mann und der Schuster».

URSULA HARI

Es herrscht reges Treiben im Pro Senectute Haus Reichenbach. Eine muntere Schar wird von den Eltern ins Probelokal, den Werkraum des Hauses, gebracht. Das erste der Chorprojekte richtet sich an Kinder ab dem zweiten Kindergarten bis und mit der vierten Klasse. Der Nachwuchs weiss bereits, wie er sich aufstellen soll. Mit einigen Übungen werden die Kinder nun auf das Singen vorbereitet. Profisängerin Esther Feingold zeigt vor, mit welcher Technik die Stimme am vollsten tönt.

Vom Gesang zum Rap

Nun übernimmt Ursina Humm die Leitung des Chors. Die Vollblutmusikerin hat bereits viel Erfahrung beim Singen mit Kindern. Sie leitet seit 2015 Singprojekte in Aeschi/Krattigen mit Unterstützung der reformierten Kirchgemeinde. Die Kinder lassen sich von ihr abholen

und singen voller Freude das erste Lied. Dabei begleitet sie Esther Feingold auf dem Klavier. Danach wird besprochen, was verbessert werden kann, und nochmals gesungen.

Nachdem die Leiterin mit dem ersten Stück zufrieden ist, gibt es eine

kurze Pause. Die Kinder strecken sich, bewegen sich nach Anleitung. Dann gehts los mit dem nächsten Lied – ein Rap. Es ist gar nicht so einfach, dass die 13 Kinder die Worte gleichzeitig und verständlich sprechen. Aber nach einigen Durchgängen klappt das recht

gut. Und mit Begleitmusik lässt sich der Rap erst recht hören. Man spürt, wie die Kinder dieses Stück mit Begeisterung vortragen.

Zwischendurch folgt eine längere Pause zum Essen, Trinken, Bewegen und natürlich zum Schwatzen. Mit einem

kleinen Spiel holt Ursina Humm die Kinder anschliessend wieder ab, und es wird weiter geübt. Bei einem Lied werden einzelne Strophen nur von jeweils zwei Kindern gesungen. So muss nicht die ganze Gruppe alle Texte auswendig lernen.

Texte büffeln für den Auftritt

Bis zum Schluss der Probe werden alle Lieder einstudiert. Es bleibt noch Zeit, die erste Hälfte der Projekt-Geschichte kennenzulernen. Sie handelt von einem armen Schuster, der während der Arbeit immer singt und fröhlich ist, und von einem reichen Mann, der sich darüber ärgert.

Die Kinder üben Lieder und Texte auch zu Hause. Sie haben eine CD mit den Liedern zum Hören und Mitsingen und erhalten Noten und Texte zusätzlich in einem Heft. Bis zur dritten Probe sollen sie die Texte auswendig kennen. Dann bleibt noch Zeit, sich bis zu den beiden öffentlichen Auftritten auf das Singen zu konzentrieren.

Die beiden Konzerte finden am Samstag, 3. Februar, um 14.30 Uhr im Pro Senectute Haus Reichenbach und am Sonntag, 4. Februar, im Pro Senectute Haus Frutigen statt.



Klappts schon auswendig? Der Kinderchor bei einer der Musical-Proben.

BILD URSULA HARI